

14. Februar 2001

### **Keine Einsparung bei „Essen auf Rädern“**

#### **Sobotka: Förderung beschlossen**

In Niederösterreich gibt es keine Einsparung bei „Essen auf Rädern“. Die NÖ Landesregierung beschloss in ihrer letzten Sitzung einen Förderbetrag von 700.000 Schilling. „Das ist nur ein Teil der 22,4 Millionen Schilling, der jedes Jahr in Niederösterreich für ‚Essen auf Rädern‘ ausgegeben wird“, informierte heute Finanz-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka. Dieser Budgetansatz stehe auch heuer zur Verfügung.

„Essen auf Rädern“ wird derzeit von 130 Gemeinden und 101 Wohlfahrtsorganisationen wie NÖ Hilfswerk und Volkshilfe NÖ durchgeführt. In Niederösterreich wurden 1999 2,4 Millionen Portionen ausgeliefert. Niederösterreich fördert die ersten 7.000 Portionen mit 10,50 Schilling.

Niederösterreichs Gemeinden und Organisationen arbeiten sehr kostengünstig. In den Gemeinden wird das Essen von Gemeindebediensteten ausgeliefert, die privaten Wohlfahrtsorganisationen setzen ehrenamtliche Mitarbeiter ein. „Essen auf Rädern“ ist eine Leistung der Länder und Gemeinden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)